

"Und es hat ZOOM gemacht"

06.03.2023

Der Fachbereich Chancengleichheit, Frauen und Familie hat sich am 3. März 2023 online getroffen. Nach den Informationen aus dem Bundesvorstand gab es noch folgende Themen ...

Der internationale Frauentag am 8. März steht kurz bevor. In der aktuellen Ausgabe unserer Fachzeitschrift "Der Kriminalist" (03/2023) ist mehr dazu und zu weitere Themen des Fachbereichs zu lesen.

Die Planungen für ein Frauenseminar 2023 laufen, sobald "Nägel mit Köpfen" gemacht sind, melden wir uns.

Die Statistik bringt gute Neuigkeiten:

Seit 01.01.2023 sind rund 30 % der BDK Mitglieder Frauen. Petra Wiesel, Sprecherin des Fachbereichs Chancengleichheit, Frauen und Familie freut sich darüber und sagt:

"Frauen sind im BDK von Anfang an nicht wegzudenken gewesen. Früher waren die BDK Frauen oft im Hintergrund tätig, aber sehr wohl hoch engagiert.

Der Frauenanteil im BDK steigt seit Jahren an und der positive Trend setzt sich weiter fort. Im Mitgliederbereich und auch bei den Funktionärinnen ist immer mehr Frauenpower am Start. Wir haben auf allen Ebenen aktive Frauen, die tolle Arbeit leisten im BDK und für unsere Mitglieder."

Das große Thema dieser Tagung ist wenig erfreulich, dafür um so wichtiger: **sexuelle Belästigung in der Polizei.**

Der Fachbereich Chancengleichheit, Frauen und Familie setzt sich für eine diskriminierungsfreie Arbeitsplatzumgebung innerhalb der Polizei ein. Dazu gehört insbesondere die Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit zum Thema sexuelle Belästigung in der Polizei, mehr dazu [hier](#). Wir sind überzeugt, dass es noch viel zu tun gibt und wir Strategien für den Umgang mit dem Thema sexuelle Belästigung in der Polizei benötigen. Der Fachbereich wird Informationen sammeln, um in Zukunft zum Beispiel Fortbildungen für BDK Mitglieder zu ermöglichen. Hier werden die Verbände und Landesverbände gefragt sein und natürlich der Bund.

Auch eine Analyse des IST-Standes gehört dazu. Eine der Fragen wird sein: Wo gibt es schon Beschwerdestellen in der Polizei nach **§ 13 AGG**? Im nächsten Schritt werden wir uns fragen müssen: Wo fehlt sie noch und was können wir als BDK tun, um die Lücken zu schließen?

Wir haben noch mehr Aufgabenfelder für uns als Fachbereich definiert. Die Arbeit geht weiter!